HAMMERSCHMITT

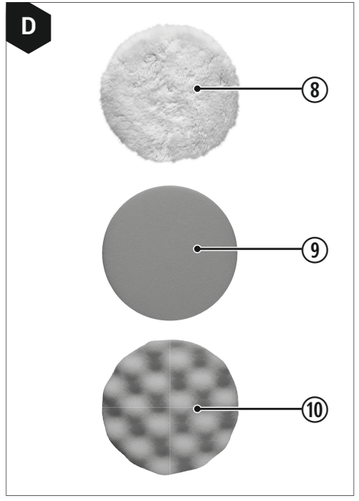
12V AKKU-POLIERMASCHINE

Originalbetriebsanleitung

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Produktabbildungen aus.

Version 1.0

P8-HS-12CPM



Inhaltsverzeichnis

Einleitung **5**
Bestimmungsgemäße Verwendung **5**
Symbol- und Signalworterläuterung **5**
Lieferumfang **6**
Technische Daten **7**
Hinweise zu den Geräusch- und Vibrationsinformationen **8**
Geräuschemissionswert 8
Schwingungsemissionswert 8
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge **9**
1. Arbeitsplatzsicherheit 9
2. Elektrische Sicherheit 9
3. Sicherheit von Personen 10
4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges 10
5. Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeuges 11
6. Service 11
7. Spezielle Sicherheitshinweise für Akkugeräte 12
8. Spezielle Sicherheitshinweise für Ladegeräte 12
Sicherheitshinweise für Ladegeräte **13**
Restrisiken 14
Rückschlag 14
Besondere Sicherheitshinweise zum Polieren **15**
Gerätebeschreibung **15**
Vor der ersten Inbetriebnahme **16**
Akkupack laden 16
Akkupack ins Gerät einsetzen und entnehmen 16
Akkuladezustand prüfen 16
Polierpad aufsetzen/verwenden 17
Bedienung **18**
Pflege, Wartung und Aufbewahrung **19**
Reinigen 19
Gerät prüfen 19
Gerät aufbewahren 20
Entsorgung **20**
Verpackung 20
Entsorgung elektrischer Geräte 20
Fehlerbehebung **21**
Garantiebedingungen, Kontakt und Service **22**
Original-EU-Konformitätserklärung **23**

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer neuen 12 V Akku-Poliermaschine. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Produkt entschieden. Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese 12 V Akku-Poliermaschine, nachfolgend Gerät, Elektrowerkzeug oder Akku-Werkzeug genannt, dient dem Einwachsen und Polieren bzw. Entwachsen von Fahrzeuglacken. Jede andere Verwendung oder Veränderung des Geräts gilt als nicht bestimmungsgemäß und birgt erhebliche Gefahren. Das Gerät ist ausschließlich für die Benutzung in privaten Bereichen bestimmt. Es ist nicht vorgesehen zur Verwendung in gewerblichen oder industriellen Bereichen. Die Gewährleistung erlischt, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Das Gerät ist zum Gebrauch durch Erwachsene bestimmt. Für aus bestimmungswidriger Verwendung, unsachgemäßem Gebrauch oder Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung entstandene Schäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Symbol- und Signalworterläuterung

	WARNUNG! Bezeichnet eine Gefährdung, die den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.
	VORSICHT! Bezeichnet eine Gefährdung, die eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.
	ACHTUNG! Warnt vor möglichen Sachschäden.
	VORSICHT! Heiße Oberfläche. Es besteht Verbrennungsgefahr.
	Das Hinweis-Symbol kennzeichnet wichtige Informationen!
	Das Hinweis-Symbol kennzeichnet zusätzliche Informationen, die den Umgang mit dem Gerät erleichtern.
	Lesen Sie die Bedienungsanleitung.
	Tragen Sie einen Gehörschutz!
	Tragen Sie Schutzhandschuhe!

	Tragen Sie einen Augenschutz!
	Tragen Sie einen Atemschutz!
	Verletzungsgefahr durch sich drehendes Werkzeug! Halten Sie Ihre Hände fern.
	Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus. Arbeiten Sie nicht bei Regen!
LI-ION	Akkus und Elektrowerkzeuge dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.
max. 40°C	**EXPLOSIONSGEFAHR!** Setzen Sie den Akku keinen Temperaturen über 40° C aus.
	EXPLOSIONSGEFAHR! Vermeiden Sie Wasserkontakt mit dem Akku. Werfen Sie den Akku nicht in Wasser.
	EXPLOSIONSGEFAHR! Werfen Sie den Akku nicht ins Feuer.
	Das Ladegerät ist nur zur Verwendung in Innenräumen bestimmt.
T2A	Feinsicherung (Typ: T2A)
	Schutzklasse II / Doppelisolierung

Lieferumfang

- 1× 12 V Akku-Poliermaschine P8-HS-12CPM
- 1× Akkupack P8-HS-12CPMDC2.0
- 1× Batterieladegerät P8-HS-12CPMAC
- 1× Polierpad „synthetisches Lammfell“
- 1× Polierpad „Schwamm - glatt“
- 1× Polierpad „Schwamm - gewaffelt“
- Diese Bedienungsanleitung

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit. Die oben genannten Teile müssen in der Verpackung enthalten sein. Sollten Sie feststellen, dass Teile fehlen, wenden Sie sich an den Hersteller. Benutzen Sie nur Zubehör, welches in der Bedienungsanleitung angegeben und im Lieferumfang enthalten ist.
Der Gebrauch anderer als der hier aufgeführten Teile oder anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr für Sie bedeuten oder das Gerät irreparabel beschädigen.

Technische Daten

Poliermaschine	
Modell	P8-HS-12CPM
Bemessungsspannung	12 V ⎓ (Gleichstrom)
Leerlaufdrehzahl(n_0)	2500 – 5000 min^{-1}
Geschwindigkeitsstufen	1~6
Klettstützteller	ca. 15 cm

Akkupack	
Verwenden Sie zum Betrieb des Akku-Werkzeuges nur folgendes Akkupack: P8-HS-12CPMDC2.0	
Typ	Lithium-Ionen (Li-Ion)
Bemessungsspannung	12 V ⎓ (Gleichstrom)
Zellen	3
Kapazität	2000 mAh / 24 Wh

Akku-Schnellladegerät	
Verwenden Sie zum Laden des Akku-Werkzeuges nur folgendes Batterieladegerät: P8-HS-12CPMAC	
Eingang	
Bemessungsspannung	100-240 V~ 50-60 Hz (Wechselspannung)
Bemessungsaufnahme	50 W
Sicherung (innen)	2 A T2A
Ausgang	
Bemessungsspannung	12 V ⎓ (Gleichstrom)
Bemessungsstrom	2,4 A
Ladedauer	ca. 60 Minuten
Schutzklasse	⧈ / II (Doppelisolierung)

Technische und optische Veränderungen des Geräts können im Zuge der Weiterentwicklung ohne Ankündigung vorgenommen werden. Alle Maße, Hinweise und Angaben dieser Bedienungsanleitung sind deshalb ohne Gewähr. Rechtsansprüche, die aufgrund der Bedienungsanleitung gestellt werden, können nicht geltend gemacht werden.

Hinweise zu den Geräusch- und Vibrationsinformationen

Lärm- und Vibrationswerte wurden entsprechend den in der Konformitätserklärung genannten Normen und Bestimmungen ermittelt.

- Die angegebenen Schwingungsgesamtwerte und die angegebenen Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.
- Die angegebenen Schwingungsgesamtwerte und die angegebenen Geräuschemissionswerte können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

WARNUNG!

Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird. Versuchen Sie, die Belastung durch Vibrationen so gering wie möglich zu halten. Beispielhafte Maßnahmen zur Verringerung der Vibrationsbelastung sind das Tragen von Handschuhen beim Gebrauch des Werkzeugs und die Begrenzung der Arbeitszeit. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus sind zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Geräuschemissionswert

Messwert für Geräusch ermittelt entsprechend EN 62841. Der A-bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeuges beträgt typischerweise:

Schalldruckpegel	L_{PA} = 67,2 dB (A)
Unsicherheit K	K_{PA} = 3 dB
Schallleistungspegel	L_{WA} = 78,2 dB (A) gemessen
Unsicherheit K	K_{WA} = 3 dB

WARNUNG!

Tragen Sie einen Gehörschutz!

Schwingungsemissionswert

Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt gemäß EN 62841.

Schwingungswert	a_h = 7,745 m/s^2
Unsicherheit K	1,5 m/s^2

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

WARNUNG!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.
Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug" bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1. Arbeitsplatzsicherheit

a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3. Sicherheit von Personen

a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.

c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.

e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.

d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5. Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeuges

a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.

b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.

c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.

d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

e) **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.

f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C können eine Explosion hervorrufen.

g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

6. Service

a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

7. Spezielle Sicherheitshinweise für Akkugeräte

Unter extremen Umständen kann Elektrolyt aus dem Akku austreten, vermeiden Sie den Kontakt damit. Sollten Sie aus Versehen mit dem Elektrolyt in Kontakt kommen, spülen Sie die Stelle sofort mit Wasser. Wenn Elektrolyt in Kontakt mit Augen kommt, ziehen Sie zusätzlich einen Arzt zu Rate.

a) Halten Sie Kinder grundsätzlich von Akkus fern!

b) **EXPLOSIONS-, BRAND- UND VERLETZUNGSGEFAHR!**

- Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer!
- Die Anschlüsse dürfen nicht kurzgeschlossen werden.
- Öffnen Sie niemals Akkus, löten und schweißen Sie niemals an Akkus!
- Setzen Sie Akkus niemals extremen Temperaturen und Bedingungen aus, wie z. B. Feuchtigkeit, starker Sonneneinstrahlung, starker mechanischer Beanspruchung, usw.

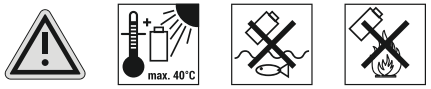
c) Lassen Sie einen erwärmten Akku vor dem Laden abkühlen.

d) **LEBENSGEFAHR!** Akkus können verschluckt werden. Wurden Akkus verschluckt, muss sofort medizinische Hilfe in Anspruch genommen werden!

e) **VERLETZUNGSGEFAHR!** Sollten Akkus ausgelaufen sein, entnehmen Sie diese mit Hilfe von Schutzhandschuhen und eines Tuches aus dem Batteriefach und entsorgen Sie diese ordnungsgemäß.

f) **VERLETZUNGSGEFAHR!** Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt mit der Batteriesäure. Bei Kontakt der Flüssigkeit mit Haut oder Augen ist die betreffende Stelle sofort mit sauberem Wasser aus- bzw. abzuspülen. Nehmen Sie sofort medizinische Hilfe in Anspruch!

g) Öffnen Sie den Akku nicht und vermeiden Sie eine mechanische Beschädigung des Akkus. Es besteht die Gefahr eines Kurzschlusses und es können Dämpfe austreten, die die Atemwege reizen. Sorgen Sie für Frischluft und nehmen Sie bei Beschwerden zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.



WARNUNG! Explosionsgefahr!

Schützen Sie den Akku vor Hitze, z. B. auch vor dauernder Sonneneinstrahlung, Feuer, Wasser und Feuchtigkeit. Es besteht Explosionsgefahr!

8. Spezielle Sicherheitshinweise für Ladegeräte

a) Laden Sie keine nicht wiederaufladbaren Batterien mit dem Ladegerät.

b) Überprüfen Sie vor jeder Benutzung Ladegerät, Kabel und Stecker und lassen Sie es von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Benutzen Sie ein defektes Ladegerät nicht und öffnen Sie es nicht selbst. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.

c) Schließen Sie das Netzteil nur an eine ordnungsgemäß installierte Netzsteckdose an. Prüfen Sie vor dem Anschluss an die Netzversorgung, ob Stromart und Netzspannung mit den Angaben auf dem Typenschild des Netzteils übereinstimmen.

d) Trennen Sie das Ladegerät vom Netz, bevor Verbindungen zum Elektrowerkzeug geschlossen oder geöffnet werden. So stellen Sie sicher, dass Akku und Ladegerät nicht beschädigt werden.

e) Halten Sie das Ladegerät sauber und fern von Nässe und Regen. Benutzen Sie das Ladegerät niemals im Freien. Durch Verschmutzung und das Eindringen von, Wasser erhöhen sich das Risiko eines elektrischen Schlags.

f) Das Ladegerät darf nur mit den zugehörigen Original-Akkus betrieben werden. Das Laden von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.

g) Vermeiden Sie mechanische Beschädigungen des Ladegerätes. Sie können zu inneren Kurzschlüssen führen.

h) Das Ladegerät darf nicht auf brennbarem Untergrund (z.B. Papier, Textilien) betrieben werden. Es besteht Brandgefahr wegen der beim Laden auftretenden Erwärmung.

i) Zweckentfremden Sie das Netzkabel nicht, um das Gerät zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Netzsteckdose zu ziehen. Wickeln Sie das Netzkabel nicht um das Gerät. Halten Sie das Netzkabel fern von Hitze, Öl und scharfen Kanten. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht gequetscht oder geknickt wird und nicht scheuert.

j) Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu reduzieren, ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose heraus, bevor Sie es reinigen.

k) **STROMSCHLAGGEFAHR!** Wird das Netzkabel beschädigt oder durchtrennt, Netzkabel nicht berühren, sondern sofort den Netzstecker ziehen. Beschädigte oder verdrehte Netzkabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

l) Lassen Sie den Akku niemals vollständig entleeren. Laden Sie den Akku gelegentlich auf, wenn Sie das Elektrowerkzeug über einen längeren Zeitraum nicht benutzen!

Sicherheitshinweise für Ladegeräte

WARNUNG! Stromschlaggefahr! Verbinden Sie einen zersprungenen oder beschädigten Akkupack niemals mit dem Ladegerät.

WARNUNG! Stromschlag- und/oder Brandgefahr! Zweckentfremden Sie das Ladegerät nicht. Das Ladegerät dient nur zum Aufladen des mitgelieferten Akkupacks (Modell P8-HS-12CPMDC2.0)

Das Ladegerät ist nur für die Verwendung in Innenräumen geeignet!

a) Das Ladegerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

b) Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen und müssen beaufsichtigt werden, um dies sicherzustellen.

c) Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden, es sei denn, sie werden beaufsichtigt.

d) Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Restrisiken

Trotz bestimmungsgemäßer Verwendung können offensichtliche Restrisiken nicht völlig ausgeschlossen werden:

- Lungenschäden, sofern keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
- Gehörschäden, sofern kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
- Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

WARNUNG!

Tragen Sie einen Gehörschutz, Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Atemschutz während Sie das Elektrowerkzeug bedienen.

Rückschlag

Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge einer hakenden oder blockierten drehenden Polierscheibe. Verhaken oder Blockieren führt zu einem abrupten Stopp des rotierenden Einsatzwerkzeuges. Dadurch wird ein unkontrolliertes Elektrowerkzeug gegen die Drehrichtung des Einsatzwerkzeuges an der Blockierstelle beschleunigt. Wenn z. B. eine Polierscheibe im Werkstück hakt oder blockiert, kann sich die Kante der Polierscheibe, die in das Werkstück eintaucht, verfangen und dadurch die Polierscheibe ausbrechen oder einen Rückschlag verursachen. Die Polierscheibe bewegt sich dann auf die Bedienperson zu oder von ihr weg, je nach Drehrichtung der Scheibe an der Blockierstelle. Hierbei können Polierscheiben auch brechen.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeuges. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

a) **Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagskräfte abfangen können. Verwenden Sie immer den Zusatzgriff, falls vorhanden, um die größtmögliche Kontrolle über Rückschlagkräfte oder Reaktionsmomente beim Hochlauf zu haben.** Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlag- und Reaktionskräfte beherrschen.

b) **Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Einsatzwerkzeuge.** Das Einsatzwerkzeug kann sich beim Rückschlag über Ihre Hand bewegen.

c) **Meiden Sie mit Ihrem Körper den Bereich, in dem das Elektrowerkzeug bei einem Rückschlag bewegt wird.** Der Rückschlag treibt das Elektrowerkzeug in die Richtung entgegengesetzt zur Bewegung der Schleifscheibe an der Blockierstelle.

d) **Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken, scharfen Kanten usw. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklemmen.** Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abprallt dazu, sich zu verklemmen. Dies verursacht einen Kontrollverlust oder Rückschlag.

Besondere Sicherheitshinweise zum Polieren

a) **Lassen Sie keine losen Teile der Polierpads, insbesondere Befestigungsschnüre, zu. Verstauen oder kürzen Sie die Befestigungsschnüre.** Lose, sich mitdrehende Befestigungsschnüre können Ihre Finger erfassen oder sich im Werkstück verfangen.

b) **Achten Sie darauf, dass die verwendeten Polierpads gut auf dem Klettstützteller befestigt ist.**

c) **Berühren Sie keine rotierenden Teile und greifen Sie nicht in den Gefahrenbereich der laufenden Maschine.**

d) **Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten, dass der Klettstützteller nicht blockiert ist und gefahrlos anlaufen kann.**

e) **Kontrollieren Sie die verwendeten Polierpads sowie den Klettstützteller auf eventuelle Beschädigungen und Verschmutzungen.**

f) **Tauschen Sie gerissene oder beschädigte Polierpads und Klettstützteller umgehend aus.**

g) **Schalten Sie die Poliermaschine erst dann ein, wenn der Klettstützteller auf der zu polierenden Fläche aufliegt.**

h) **Verwenden Sie keinesfalls Schleifmittel.** Diese können den Lack zerstören.

i) **Schalten Sie das Gerät sofort aus, wenn beträchtliche Schwingungen auftreten oder andere Mängel festgestellt werden.**

Gerätebeschreibung

A) Poliermaschine (mit eingesetztem Akkupack)

① Akkupack-Entriegelung
② Geschwindigkeitsdrehregler
③ Klettstützteller
④ Ein-/Ausschalter
⑤ Akkuladezustandsanzeige

B) Akkupack

C) Ladegerät

⑥ Grüne Ladekontroll-Leuchte
⑦ Rote Ladekontroll-Leuchte

D) Zubehör

⑧ Polierpad „synthetisches Lammfell“
⑨ Polierpad „Schwamm - glatt“
⑩ Polierpad „Schwamm - gewaffelt“

Vor der ersten Inbetriebnahme

VORSICHT!

Ziehen Sie immer den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie den Akkupack **B** aus dem Ladegerät nehmen bzw. einsetzen.

Akkupack laden

WARNUNG!

Kontrollieren Sie das Gerät und Zubehör auf Beschädigungen. Sollten Sie Beschädigungen feststellen, nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, sondern wenden Sie sich an den Hersteller oder seinen Kundenservice.

Der Akkupack ist nur leicht vorgeladen und muss vor der ersten Inbetriebnahme geladen werden.

Hinweis!

Laden Sie den Akkupack **B** bei einer Umgebungstemperatur von +4° C bis max. +40° C.

- Drehen Sie den Akkupack **B** auf den Kopf und schieben Sie diesen in das Ladegerät **C** ein. Achten Sie dabei auf die Polaritätsmarkierungen am Akkupack **B** und am Ladegerät **C**.
- Verbinden Sie den Stecker des Ladegeräts mit einer vorschriftsmäßig installierten, geerdeten Netzsteckdose.
  - Die rote Ladekontroll-Leuchte ⑦ leuchtet auf.
  - Das Ladegerät kann während das Ladens warm werden und ggf. leicht summen. Das ist normal und stellt keinen Fehler dar.
  - Die grüne Ladekontroll-Leuchte ⑥ leuchtet auf, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist.
- Trennen Sie das Ladegerät **C** von der Netzsteckdose und entnehmen Sie den Akkupack **B**.

Akkupack ins Gerät einsetzen und entnehmen

- Um den Akkupack **B** einzusetzen, schieben Sie diesen in die Führung der Poliermaschine **A**, bis dieser mit einem hör- und spürbaren „Klick“ einrastet. Achten Sie dabei auf die Polaritätsmarkierungen am Akkupack **B** und an der Poliermaschine **A**.
- Um den Akkupack **B** zu entnehmen, halten Sie die Akku-Entriegelung ① gedrückt und ziehen Sie den Akkupack **B** heraus.

Akkuladezustand prüfen

Das Gerät zeigt Ihnen den Ladezustand des Akkupacks **B** per Akkuladezustandsanzeige ⑤ an.
Der Ladungszustand wird Ihnen mit farbigen Leuchten wie folgt indiziert:

- ROT / ORANGE / GRÜN leuchten = maximale Ladung
- ROT / ORANGE leuchten = mittlere Ladung
- ROT leuchtet = schwache Ladung – laden Sie den Akkupack **B** auf.

Polierpad aufsetzen/verwenden

WICHTIGER HINWEIS!

Nutzen Sie nur saubere und staubfreie Polierpads, um Schäden am Lack und der Oberfläche zu vermeiden.

WICHTIGER HINWEIS!

Beim Einsatz von verschiedenen Polierpasten für jede Paste ein eigenes Polierpad benutzen.

Hinweis!

Es ist die Kombination aus Polierpad, Poliermittel, Anpressdruck und Geschwindigkeit, die zu guten Polierergebnissen führen.

Polierpad		Eigenschaften	Anwendungsbeispiele
⑧	„Lammfell“	weich	Zum Hochglanzpolieren
⑨	„Schwamm - glatt"	mittel	Zum Entfernen von Hologrammen, matten Bereichen und Kratzern
⑩	„Schwamm - gewaffelt“	mittel, bessere Wärmeableitung, weniger Politurverlust	Zum Entfernen von Hologrammen, matten Bereichen und Kratzern

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät ausgeschaltet ist. Entnehmen Sie den Akkupack **B**, um ein unbeabsichtigtes Einschalten zu vermeiden.

- Richten Sie den Klettstützteller ③ mit der Klettseite nach oben.
- Setzen Sie ein Polierpad ⑧-⑩ mit der Klettseite zentriert auf.
- Sollte das ausgewählte Polierpad ⑧-⑩ nicht zentriert sitzen, justieren Sie nach, indem Sie das Polierpad ⑧-⑩ wieder abziehen und erneut auf dem Klettstützteller ③ platzieren.
- Schalten Sie das Gerät am Ein-/Ausschalter ④ ein und lassen Sie es für ca. 30 Sekunden laufen. Kontrollieren Sie das Gerät auf Unwuchten und Vibrationen und den korrekten Sitz des gewählten Polierpads ⑧-⑩, bevor Sie mit dem Polieren beginnen.
- Schalten Sie im Anschluss das Gerät am Ein-/Ausschalter ④ aus.

Bedienung

WICHTIGER HINWEIS!

Der zu bearbeitende Lack muss sorgfältig gereinigt und vollkommen trocken sein.

WICHTIGER HINWEIS!

Lassen Sie das Poliermittel nicht austrocknen. Es besteht Gefahr von Beschädigung. Arbeiten Sie deshalb nicht in direkter Sonneneinstrahlung oder auf einer aufgeheizten Lackoberfläche.

Hinweis!

Verwenden Sie zum Wachsen und Polieren nur qualitativ hochwertige Produkte und beachten Sie die auf der Verpackung angegebenen Verarbeitungshinweise des Herstellers.

- Nehmen Sie das Gerät fest in beide Hände, indem die eine Hand den Handgriff umschließt (**Abb. A**) und die andere Hand über den Knauf am Motorblock liegt (**Abb. B**).
- Stellen Sie die gewünschte Geschwindigkeitsstufe mit dem Geschwindigkeitsdrehregler ② ein.
- Arbeiten Sie bei empfindlichen Oberflächen (z. B. Autolack) mit niedrigen Drehzahlen und mäßigem Anpressdruck.
- Schalten Sie das Gerät mit dem Ein-/Ausschalter ④ vor dem Aufsetzen auf die zu polierende Oberfläche ein.
- Bearbeiten Sie zunächst die ebenen und großen Flächen wie z. B. Motorhaube und Kofferraumdeckel und anschließend die kleineren Flächen wie z. B. Türen und Kotflügel. Führen Sie das Gerät im Kreuzgang oder in Kreisbewegungen gleichmäßig über den Lack und üben Sie keinen Anpressdruck aus. Erhöhen Sie nach Bedarf die Geschwindigkeitsstufe mit dem Geschwindigkeitsdrehregler ②.
- Schalten Sie das Gerät am Ein- Ausschalter ④ aus, bevor Sie es von der zu polierenden Lackfläche nehmen.
- Bearbeiten Sie schwer zugängliche Stellen ggf. per Hand nach.

Abb. A

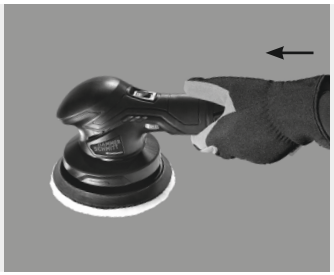


Abb. B

Pflege, Wartung und Aufbewahrung

WARNUNG! Verletzungsgefahr!

Ziehen Sie den Netzstecker des Ladegeräts **C** vor der Wartung und Pflege aus der Netzsteckdose. Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Akkupack **B** vom Gerät.

Reinigen

- Reinigen Sie das Gerät nach jedem Gebrauch.
- Reinigen Sie die Polierpads „Schwamm“ (⑨-⑩) nach jedem Gebrauch gründlich per Handwäsche. und
- Reinigen Sie das Polierpad „Lammfell“ ⑧ ebenfalls gründlich per Handwäsche und ggf. mit einer Reinigungsbürste, um Lack- und Poliermittelreste zu entfernen.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Gehäuses ein trockenes Tuch oder einen Pinsel. Verwenden Sie niemals Benzin, Lösungsmittel oder Reiniger, die Kunststoff angreifen.
- Entfernen Sie Staub und Schmutzpartikel in den Lüftungsöffnungen durch Ausblasen mit leichter Druckluft.

Gerät prüfen

WARNUNG!

Falls Sie Beschädigungen feststellen, müssen Sie diese durch eine Fachwerkstatt beheben lassen, um Gefährdungen zu vermeiden.

WARNUNG! Stromschlaggefahr!

Öffnen Sie unter keinen Umständen das Gehäuse. Bei eigenständig durchgeführten Reparaturen oder unsachgemäßem Anschluss sind Haftungs- und Garantieansprüche ausgeschlossen. Lassen Sie Elektrowerkzeuge nur von einer Elektrofachkraft und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.

WARNUNG!

Lassen Sie den Austausch des Steckers oder der Netzleitung des Ladegeräts **C** immer vom Hersteller des Gerätes ausführen.

- Prüfen Sie das Gerät regelmäßig auf seinen Zustand. Kontrollieren Sie unter anderem, ob:
  - der Ein- / Ausschalter ④ unbeschädigt ist
  - der Akkupack **B** unbeschädigt ist
  - das Einsatzwerkzeug in einem einwandfreiem Zustand ist
  - das Stromkabel des Ladegeräts **C** und der Stecker unbeschädigt sind
  - die Lüftungsschlitze frei und sauber sind.

Gerät aufbewahren

ACHTUNG!

Wenn Sie das Gerät unsachgemäß lagern oder transportieren, kann es beschädigt werden.

- Reinigen Sie das Gerät, bevor Sie es lagern (siehe Abschnitt „Gerät reinigen“)
- Entfernen Sie immer den Akkupack, bevor Sie das Gerät zur Aufbewahrung oder zum Transport einpacken.
- Legen Sie das Netzkabel des Ladegerätes **C** zusammen, ohne es zu verknoten oder zu knicken.
- Bewahren Sie das Gerät und seine Zubehörteile an einem vor Staub, Feuchtigkeit, Frost und direkter Sonneneinstrahlung geschützten Ort außerhalb der Reichweite von nicht autorisierten Personen auf. Lagern Sie das Gerät mit abgezogenem Polierpad (⑧-⑩) und dem Klettstützteller ③ nach oben, damit dieser in seiner Form stabil bleibt.
- Wenn Sie das Gerät längere Zeit lagern möchten, kontrollieren Sie in regelmäßigen Abständen den Ladezustand des Akkupacks **B**.
  - Idealer Ladezustand: 50-80%
  - Erlaubte Umgebungstemperatur beim Betrieb und bei Lagerung: 0° C bis 40° C

Entsorgung

Verpackung

Führen Sie alle Verpackungsmaterialien einer umweltgerechten Entsorgung zu. Sollte das Gerät samt Zubehörteilen entsorgt worden sein, führen Sie diese Bedienungsanleitung der Altpapierverwertung zu.

Entsorgung elektrischer Geräte

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!
Gemäß Europäischer Richtlinie 2012/19/EU müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

LI-ION

Werfen Sie Akkus nicht in den Hausmüll!
Entfernen Sie die Akkus vor der Entsorgung aus dem Gerät.
Defekte oder verbrauchte Akkus müssen gemäß Richtlinie 2006/66/EC recycelt werden. Geben Sie Akkupack und/oder das Gerät über die angebotenen Sammeleinrichtungen zurück. Über Entsorgungsmöglichkeiten für ausgediente Elektrowerkzeuge / Akkupack informieren Sie sich bitte bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe, Tipps
Das Gerät lässt sich nicht starten.	Die Akkuleistung ist schwach.	Laden Sie den Akkupack **B** auf.
	Der Akkupack **B** ist nicht richtig eingesetzt.	Schieben Sie den Akkupack **B** so auf, dass er hör- und spürbar einrastet.
Der Akku lässt sich nicht laden.	Der Akkupack **B** ist nicht richtig aufgesteckt.	Schieben Sie den Akkupack **B** in die Ladestation, bis dieser einrastet.
	Die Kontakte des Akkupacks **B** oder die Kontakte des Ladegerätes **C** sind verschmutzt.	Reinigen Sie die Kontakte mithilfe eines Wattestäbchens. Lagern Sie das Gerät kühl und trocken.
	Der Netzstecker ist nicht eingesteckt.	Verbinden Sie den Netzstecker des Ladegeräts **C** mit einer Steckdose.
	Der Netzstecker, der Akkupack **B** oder das Ladegerät **C** sind defekt.	Kontaktieren Sie den Kundenservice. Halten Sie die den Kaufbeleg bereit.
	Die Ladekontroll-Leuchten ⑥/⑦ des Ladegeräts **C** blinken abwechselnd.	Das Ladegerät ist defekt. Kontaktieren Sie den Kundenservice. Halten Sie die den Kaufbeleg bereit.

Garantiebedingungen, Kontakt und Service

Sehr geehrte(r) Kundin/Kunde,

das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Auslieferung gewissenhaft auf einwandfreie Materialbeschaffenheit, Verarbeitung und Funktionalität geprüft. In Ausnahmefällen kann es dennoch zu Mängeln kommen, wofür wir uns offenkundig entschuldigen möchten. Da wir von der Qualität unserer Produkte überzeugt sind, erhalten Sie auf dieses Gerät eine Garantie von 24 Monaten, wobei die Garantiefrist mit dem Kauf des Geräts beginnt. Durch Garantieleistungen wird die Garantiezeit nicht verlängert und ferner besteht kein Anspruch auf neue Garantieleistungen. Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert.

Im Falle von Mängeln an diesem Gerät stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden ausgelobte Garantie in keinem Maße eingeschränkt.

Ggf. schon beim Kauf vorhandene Mängel müssen unverzüglich nach dem Auspacken gemeldet werden. Später auftretende Mängel müssen uns gegenüber innerhalb von 14 Tagen nach Erkennbarkeit schriftlich angezeigt werden. Besteht der Garantieanspruch zu Recht, wird das Gerät im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben nach unserer Wahl repariert oder ersetzt. Vorsorglich möchten wir darauf hinweisen, dass nach längerer Benutzung eine Wertminderung des Gerätes eingetreten sein kann, die wir ggf. berücksichtigen.

Wir erbringen keine Garantieleistungen, um Mängel zu beheben, die auf die Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, Gewaltanwendung, unsachgemäße Behandlung (z. B. Wasser- oder Fallschaden, fehlerhafte Bedienung, etc.), Beschädigung, Eingriffe von nicht autorisierten/befähigten Personen bzw. Institutionen, falsches Zubehör oder normale Abnutzung/Verschleiß des Geräts zurückzuführen sind. Die Garantieleistung gilt ausschließlich für Material- und Fabrikationsfehler. Der Garantie unterliegen keine Produktteile, die sich bei normalem Gebrauch abnutzen oder verschleißen und die aus zerbrechlichem Material bestehen (z. B. Schalter, Glas-/Kunststoffteile). Batterien, Akkus und Leuchtmittel sind von der Garantie ausdrücklich ausgenommen. Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.

Wir regulieren im Rahmen der Garantie nur Schäden am von der Garantie umfassten Produkt selbst. Weitere Schadenersatzansprüche jeder Art, insbesondere solche, welche aus Pflichtverletzung und aus unerlaubter Handlung resultieren sowie Ansprüche auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen fallen nicht unter diese Garantie. Gleiches gilt für Ansprüche auf Ersatz von Mangelfolgeschäden. Weitergehende Ansprüche entstehen im Rahmen der Garantie nicht.

Für die Einsendung defekter Geräte sowie für eine reibungslose Bearbeitung Ihres Anliegens während der Garantiezeit setzen Sie sich bitte unbedingt vorab per E-Mail oder telefonisch mit uns in Verbindung. Geschulte Mitarbeiter werden Ihr Anliegen aufnehmen und Sie bei der Abwicklung unterstützen. Bitte teilen Sie uns Ihren vollständigen Namen, Straße und Hausnummer, PLZ und Wohnort sowie Telefonnummer und E-Mail-Adresse mit. Des Weiteren benötigen wir die Typenbezeichnung des reklamierten Gerätes, eine kurze Fehlerbeschreibung, und einen Kaufnachweis, aus dem das Kaufdatum und der Händler, bei dem Sie das Neugerät erworben haben, hervorgehen (wie z. B. ein per E-Mail mitgesendetes Abbild des Kaufbelegs).

Bitte stellen Sie sicher, dass das Gerät gereinigt wurde und transportsicher, möglichst in der Originalverpackung, verpackt ist, um Transportschäden zu vermeiden. Wir akzeptieren nur Sendungen, die per Standardversand und freigemacht an uns gesendet werden. So behalten wir uns z. B. bei unfreien Sendungen oder bei besonderen Versandformen vor, die Annahme zu verweigern. Wir tragen keine Verantwortung für Schäden, die durch den Transport entstehen.

HAMMERSCHMITT

Kundenservice E-Mail-Adresse:	service@hammerschmitt-tools.de	Hergestellt für:
Kundenservice-Telefon:	+49 (0) 23 27-60 492-10	PlanEight GmbH
Gebühren:	Gemäß Ihrem Anbieter für Gespräche in das deutsche Festnetz	Dückerweg 21 DE - 44867 Bochum
Erreichbarkeit:	Mo.-Fr. an Werktagen, 09:00-17:00 Uhr	DEUTSCHLAND / GERMANY

Original-EU-Konformitätserklärung

PlanEight GmbH
Dückerweg 21
DE - 44867 Bochum
DEUTSCHLAND / GERMANY

Hiermit erklären wir, dass die Bauart des nachfolgend bezeichneten Geräts den unten genannten einschlägigen EG Richtlinien entspricht und die Serie entsprechend gefertigt wird.

Artikelbezeichnung	Akku-Poliermaschine
Artikelnummer	EAN 4260645880474
Modell	P8-HS-12CPM & P8-HS-12CPMAC
Technische Daten	12 V
Sonstige Angaben	Akkubetrieben

Einschlägige EG-Richtlinie	
Maschinenrichtlinie 2006/42/EC	EMV-Richtlinie 2014/30/EU
RoHS Richtlinie 2011/65/EU*	Niederspannungsrichtlinie (nur Ladegerät) 2014/35/EU

Harmonisierte EN-Fach- und Grundnormen:
Der Artikel entspricht folgenden, zur Erlangung des CE-Zeichens erforderlichen Normen:

EN 60335-2-29:2004/A11:2018	**EN 55014-1:2017**
EN 60335-1:2012/A13:2017	**EN 55014-2:2015**
EN 62233:2008	**EN 61000-3-2:2014**
EN 62841-1:2015	**EN 61000-3-3:2013**
EN 62841-2-4:2014	

Diese Konformitätserklärung wurde nach Prüfung durch eine zuständige Stelle ausgestellt.

Ausstellungsdatum
Bochum, 11.03.2020

CE

Dokumentationsbevollmächtigter:
Name, Vorname

Linden, Christian Peer
- Geschäftsführer -

*** Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.**

Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung sind vorbehalten.